

Ausmalbuch zur Sonderausstellung



Lebendiger Gips

mit

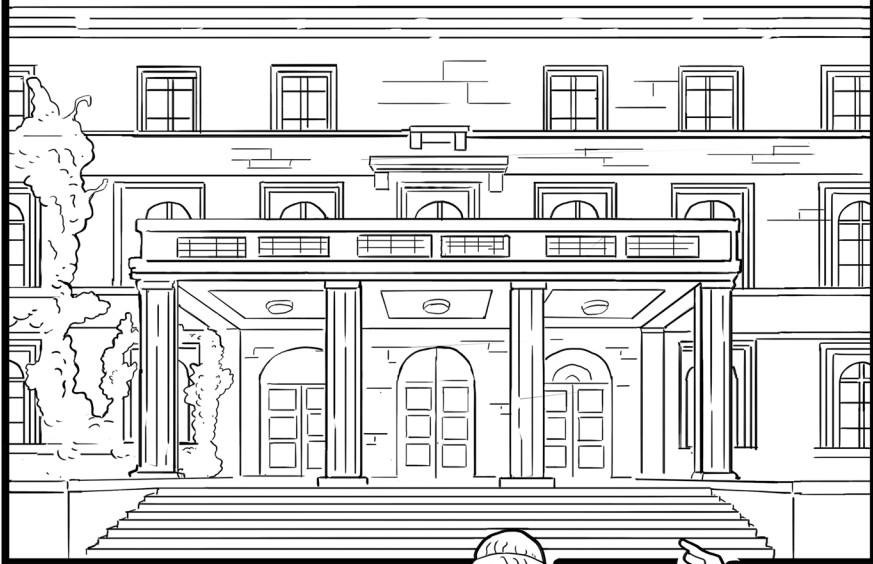
Lisa und Linus



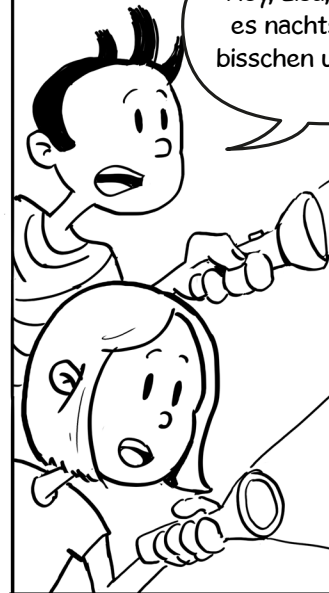
Zeichnungen: Patrick Hoch

Idee und ©: Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke

Nachts im Museum.



Hey, Lisa, ich finde es nachts hier ein bisschen unheimlich.



Wieso? Es sieht doch toll aus.



Aber die Figuren sehen gar nicht wie Gips-Statuen aus, sondern so lebendig.



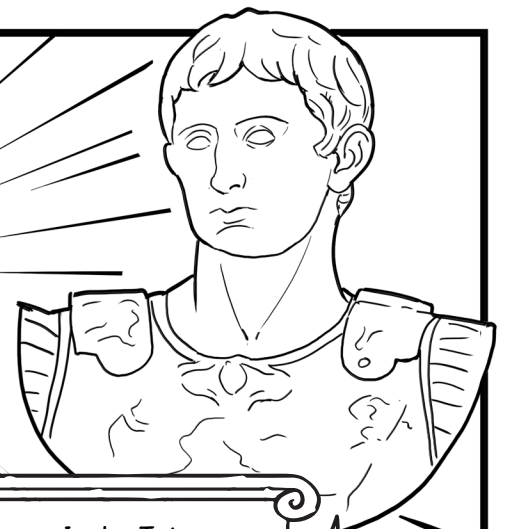
Ja, das stimmt - und wir freuen uns immer über Besuch!

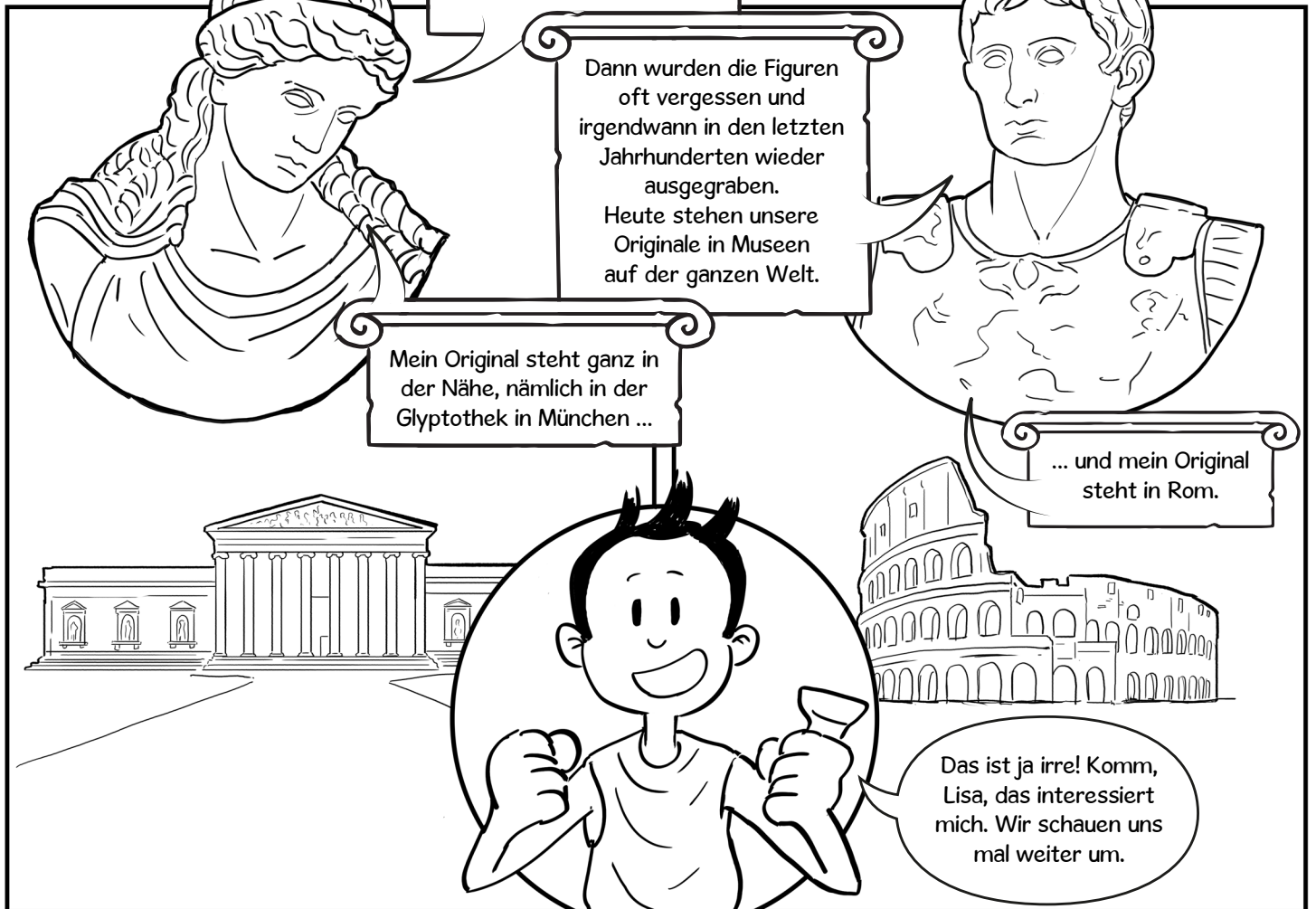
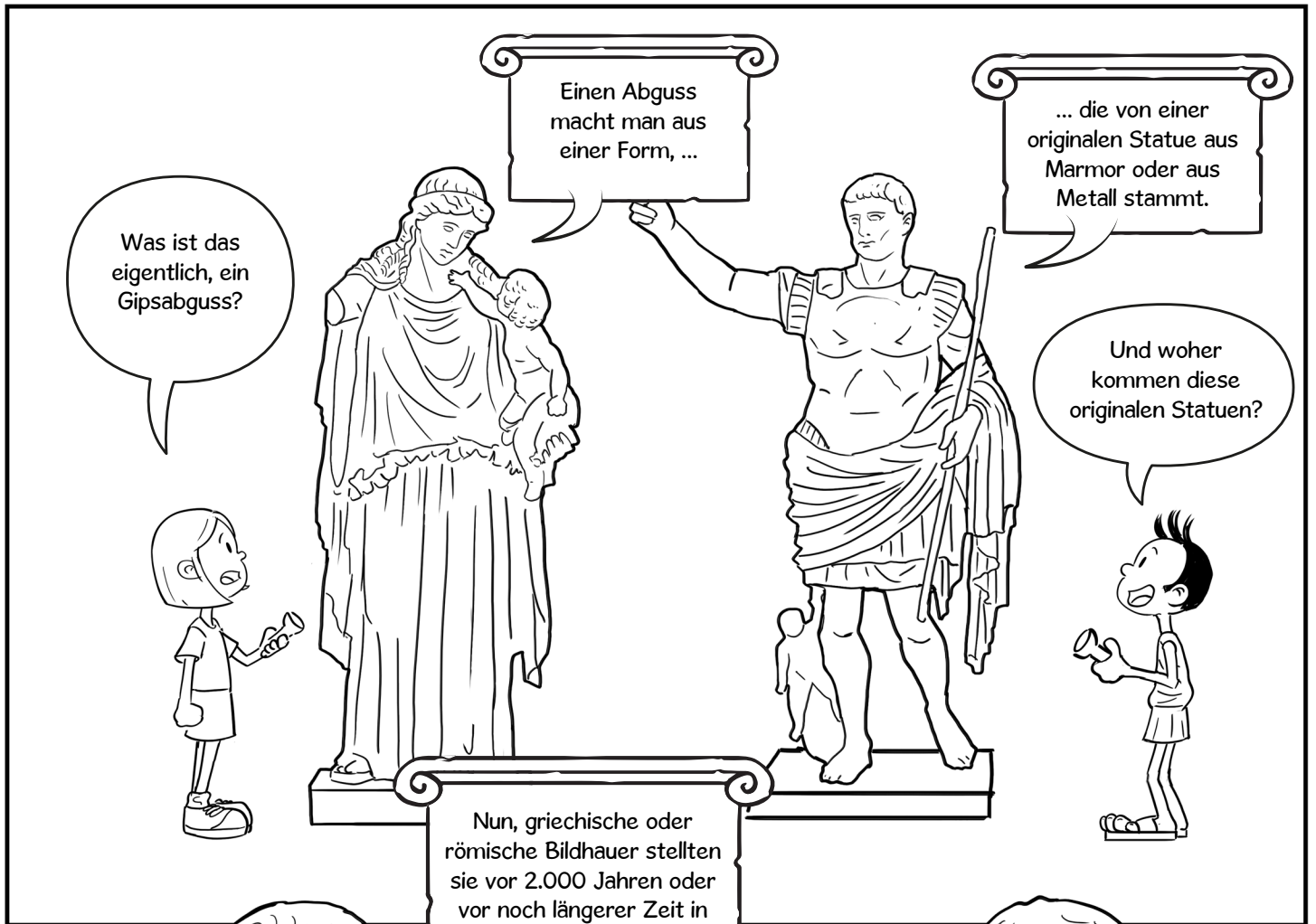


LINUS, die können ja sprechen!

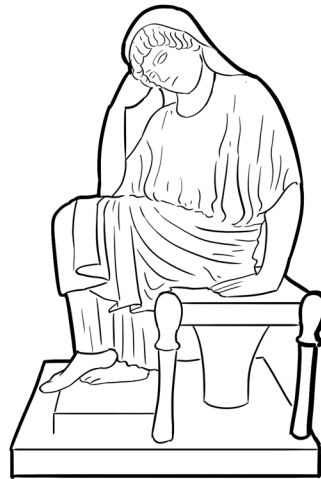


In der Tat. Ihr scheint die magische Fähigkeit zu besitzen, Statuen zu verstehen.





Linus, schau mal!
Ist das so eine
Form?

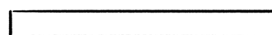
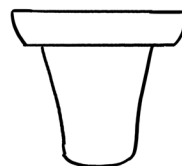
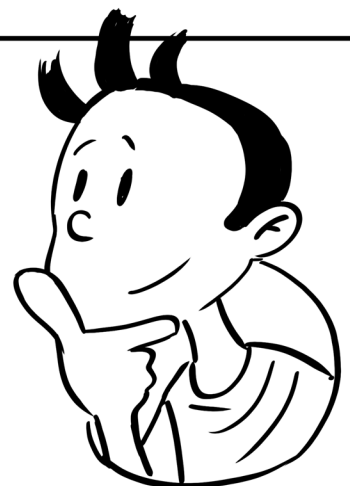
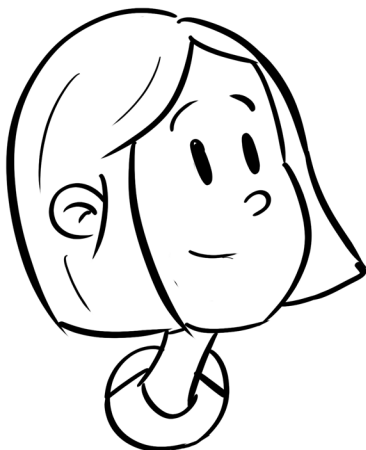


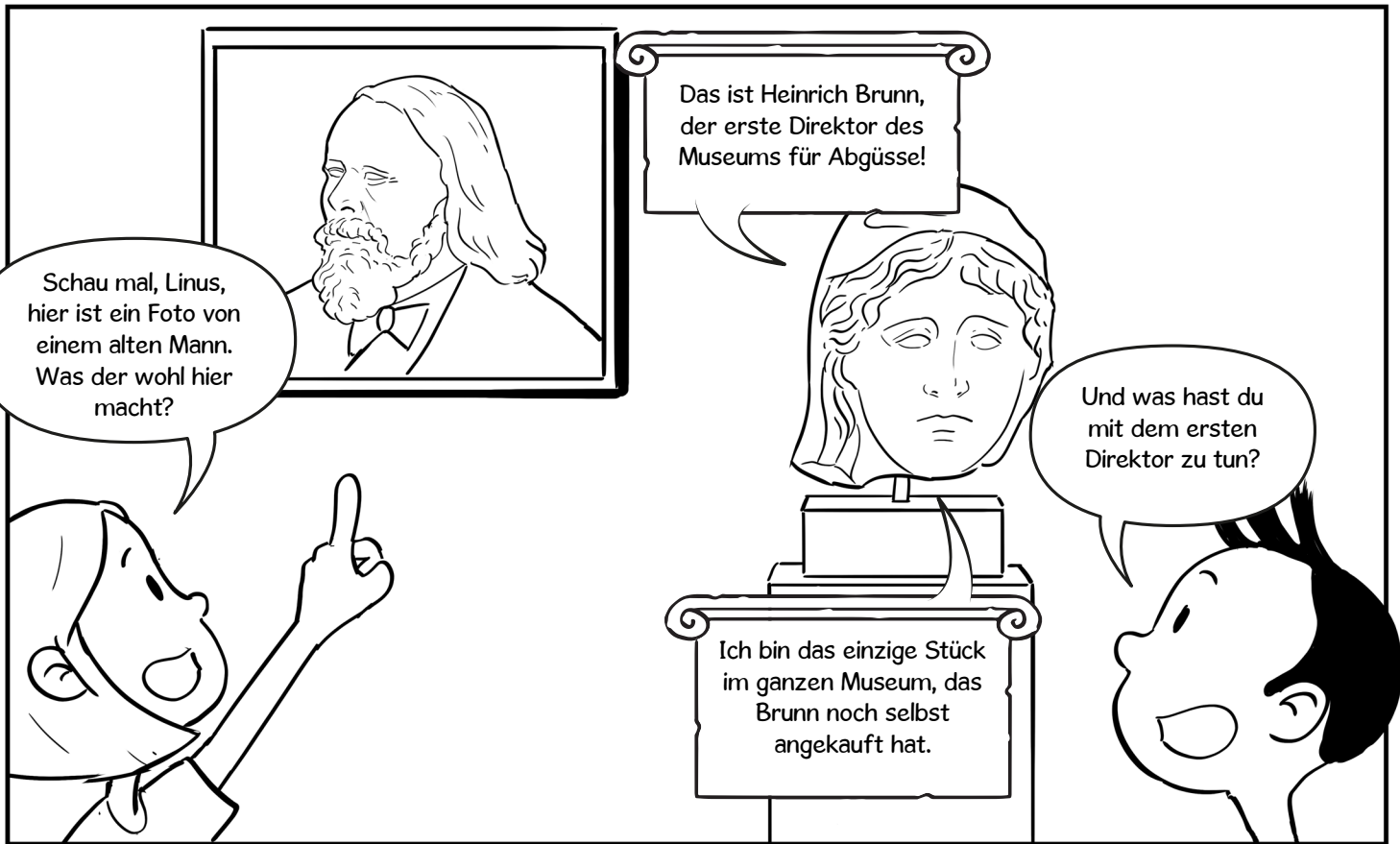
Kann sein ...
Das fühlt sich
auf jeden Fall
komisch an.

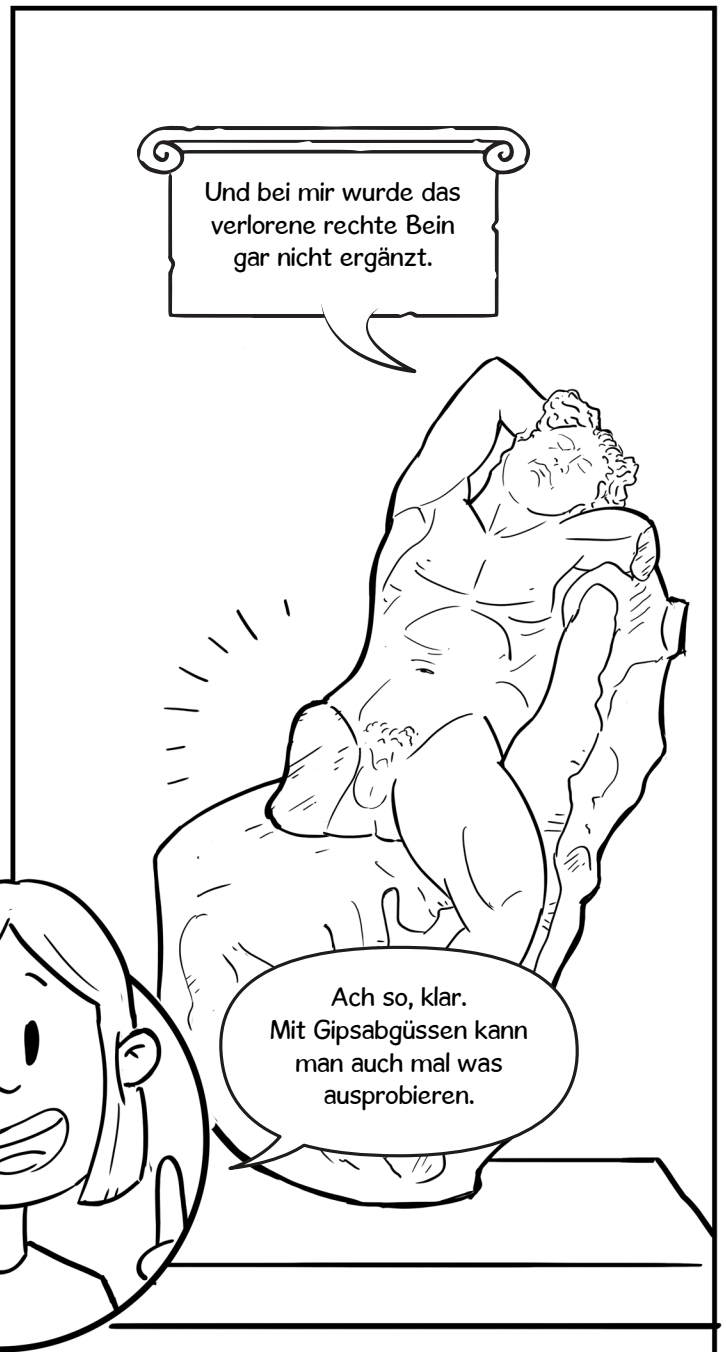
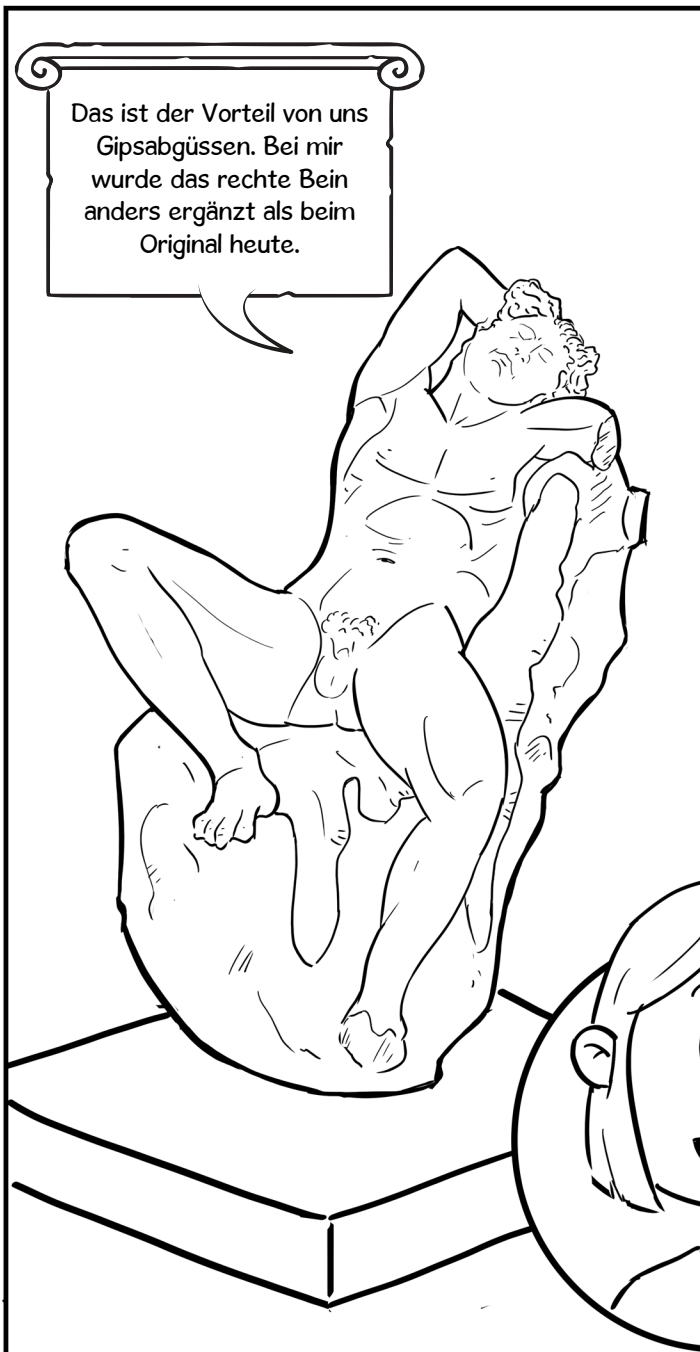
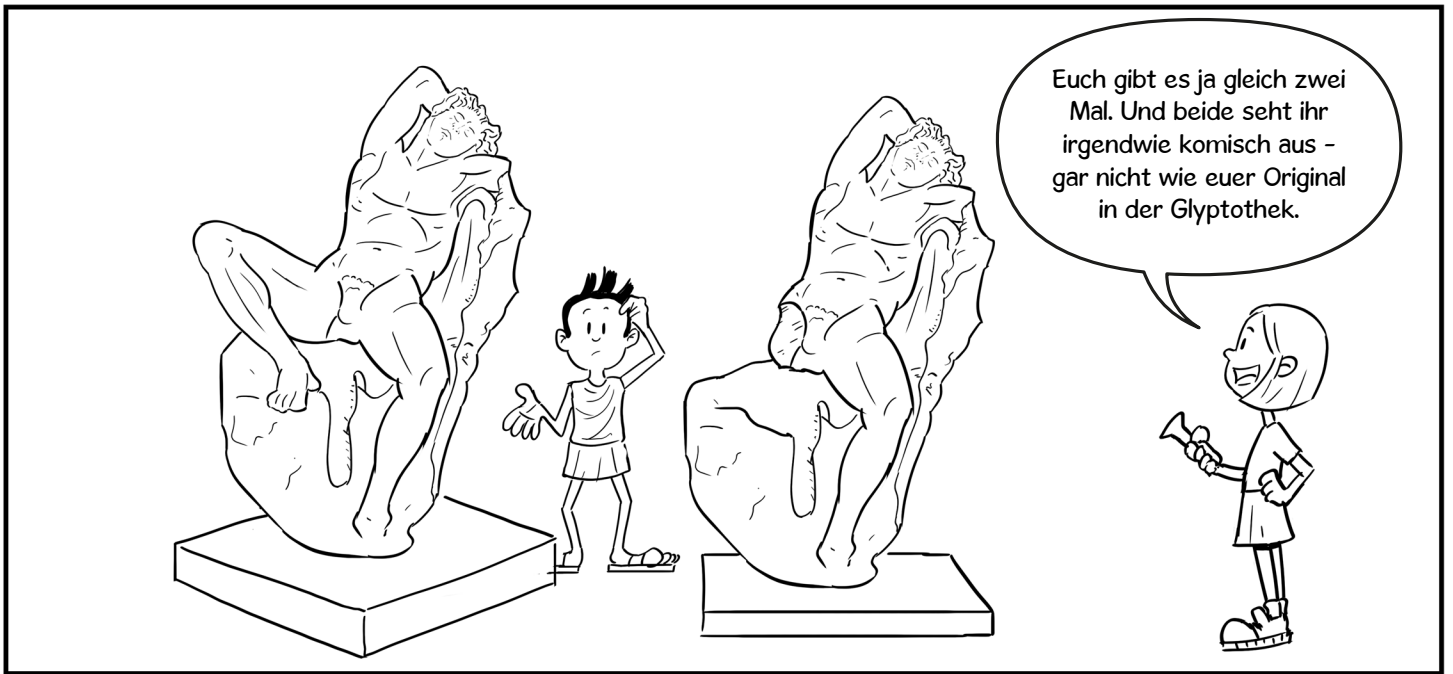
HE, das darf man
aber nicht anfassen!
Das ist die Silikonform
von meinem Oberkörper!

Aber das ist noch nicht
die ganze Form. Weil ich
so eine komplizierte Figur
bin, braucht man
mehrere Teilformen.

Und am Ende werden alle
Abgüsse aus den Teilformen
zusammengesetzt, bis ich
zu einer ganzen Figur
geworden bin.



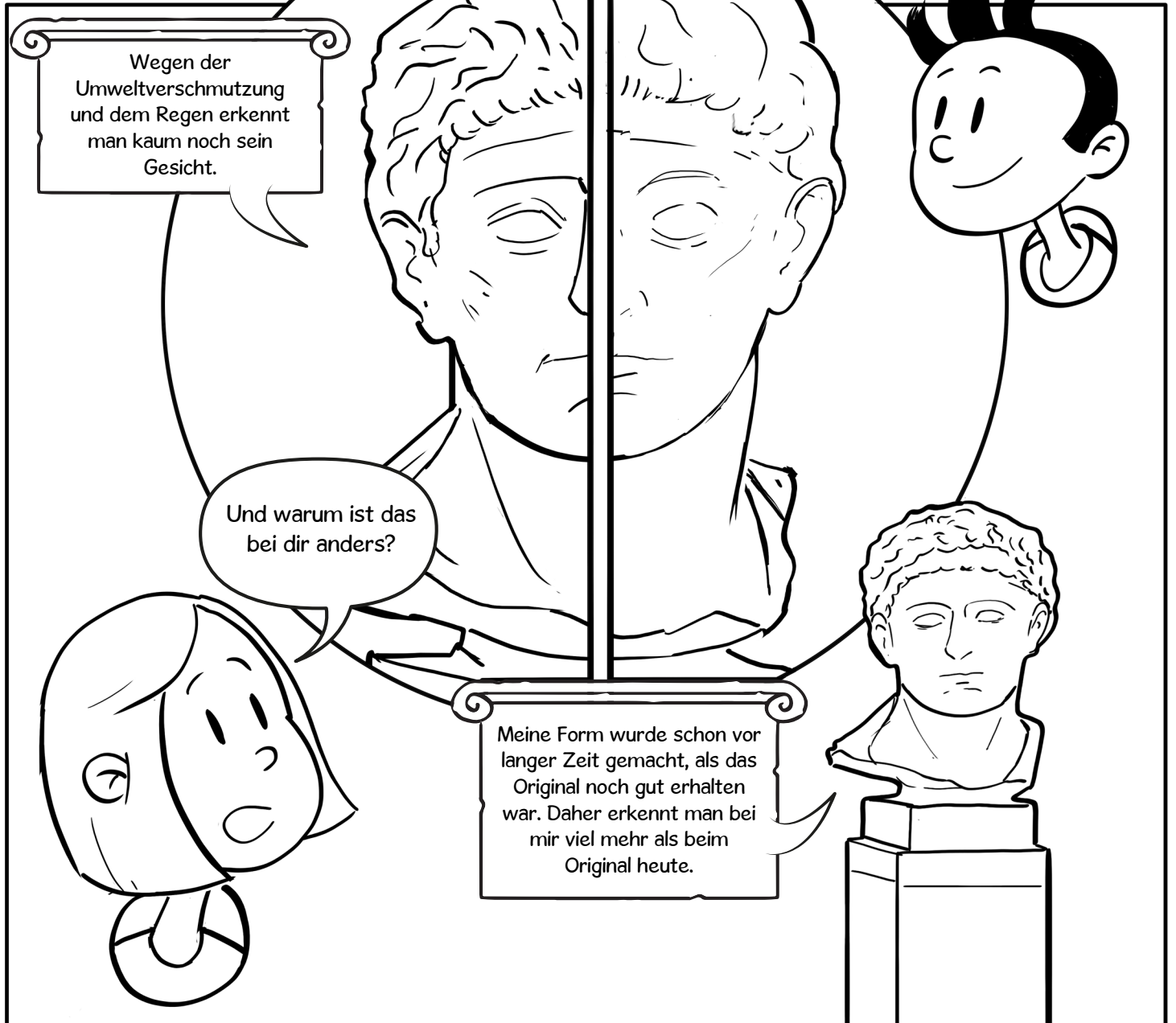






Warum stehst du denn hier?

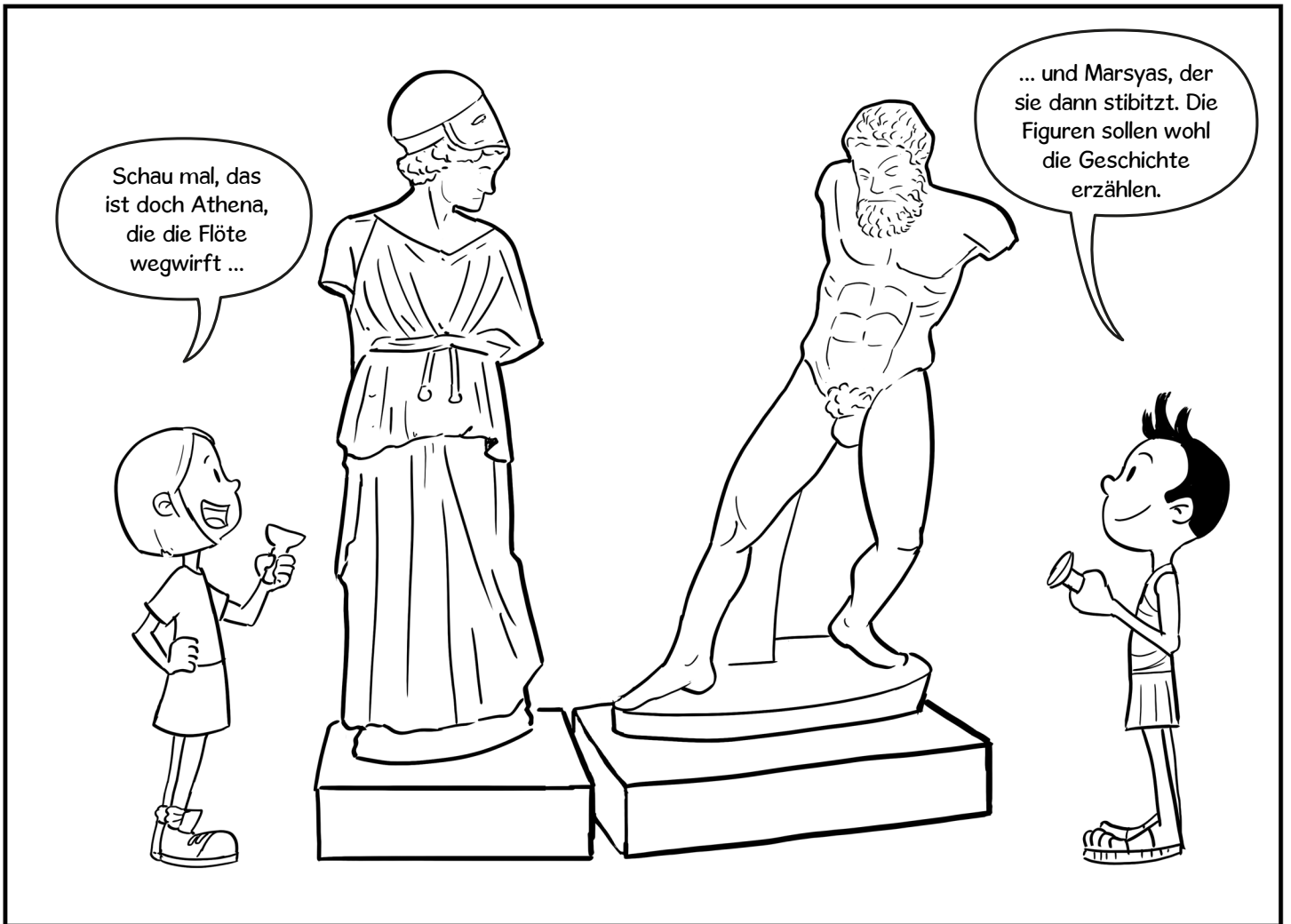
Schau dir mal das Bild von meinem Original an, das noch heute unter freiem Himmel steht.

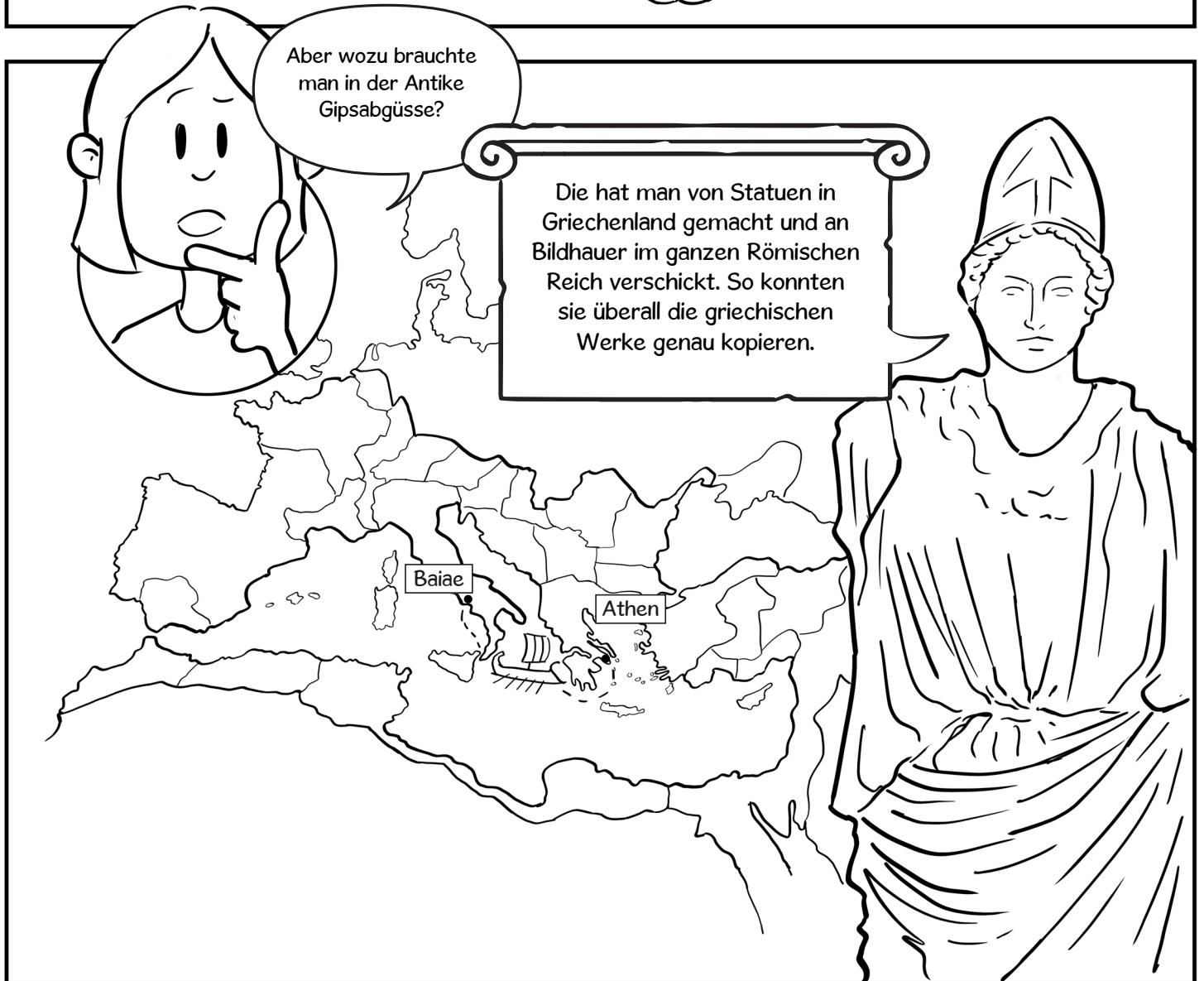
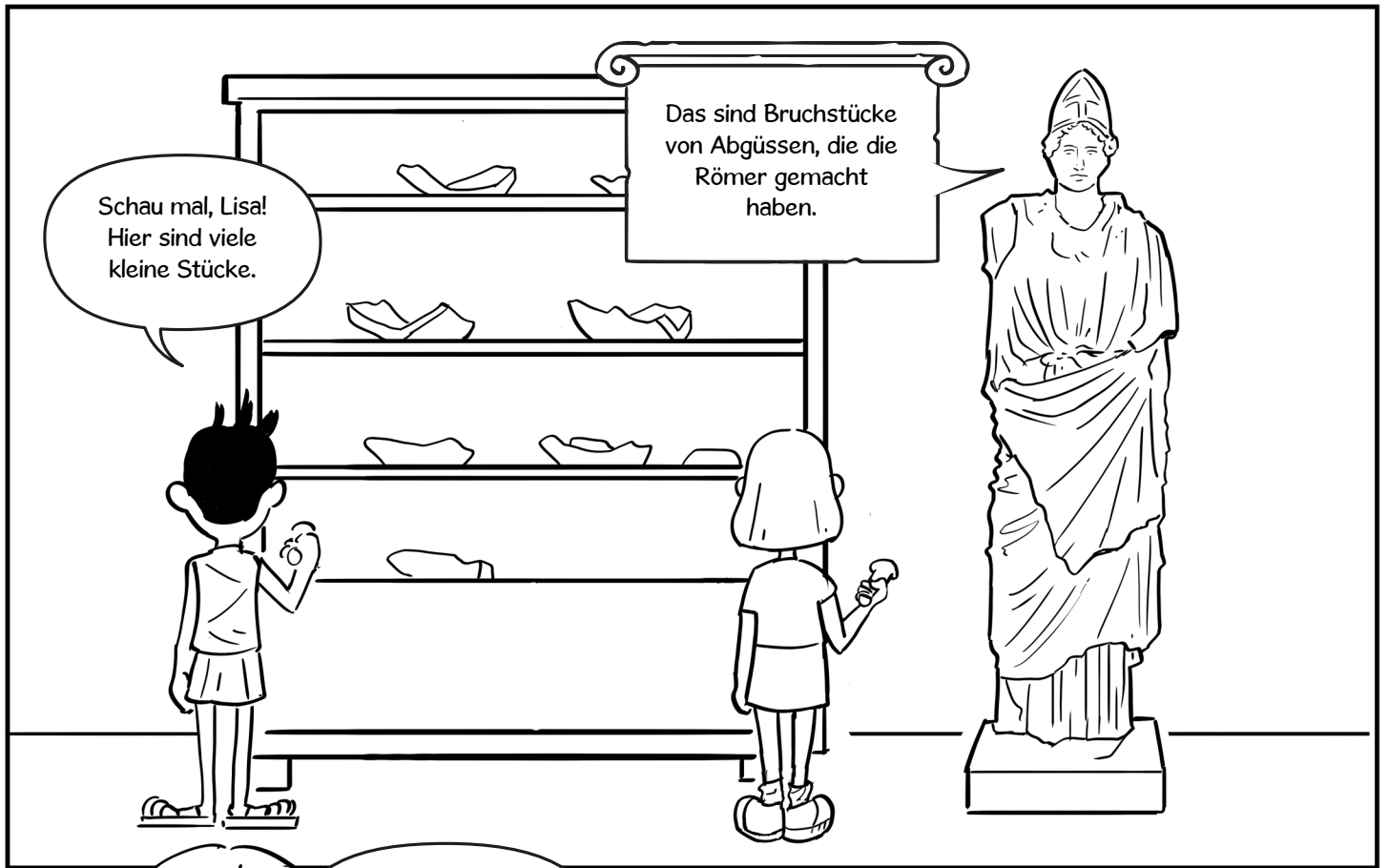


Wegen der Umweltverschmutzung und dem Regen erkennt man kaum noch sein Gesicht.

Und warum ist das bei dir anders?

Meine Form wurde schon vor langer Zeit gemacht, als das Original noch gut erhalten war. Daher erkennt man bei mir viel mehr als beim Original heute.

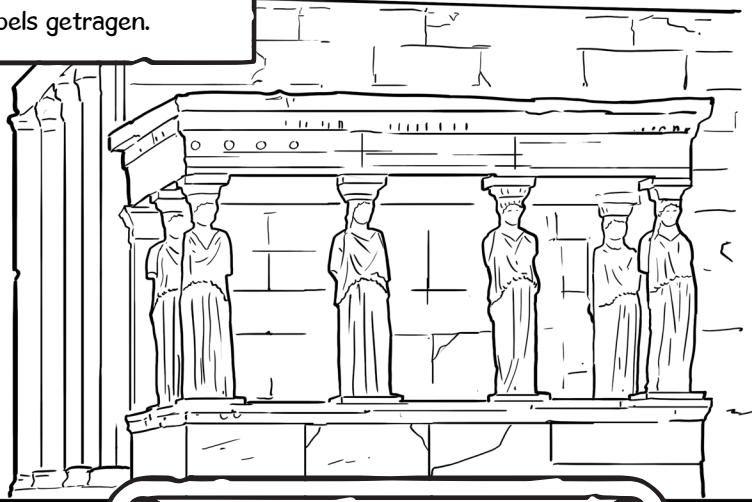




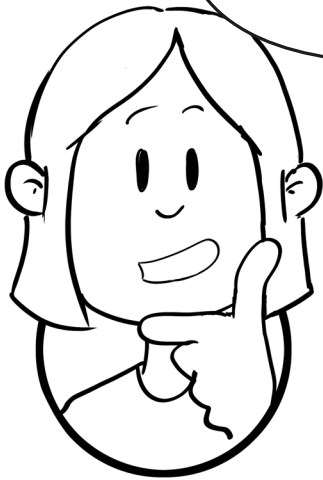
Schau mal, Lisa!
Die Frauen tragen alle
was auf dem Kopf!



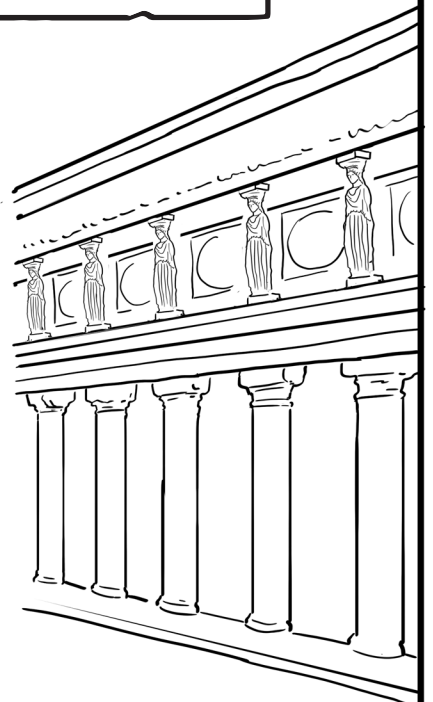
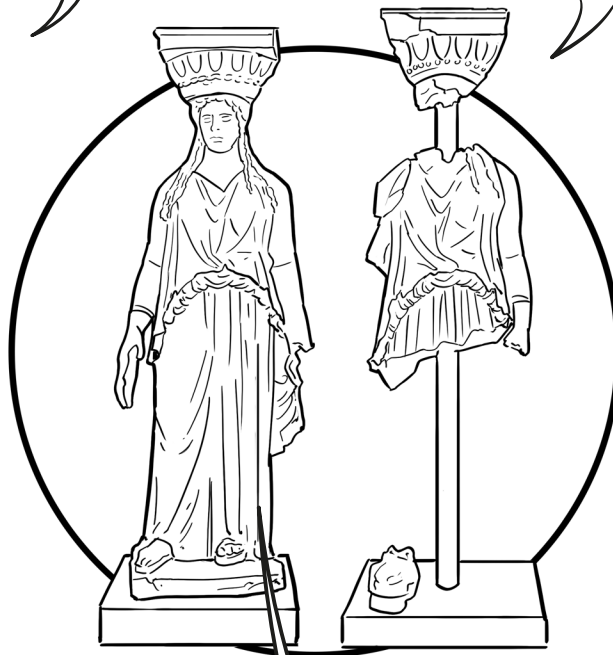
Ich bin eine Erechtheion-Kore und
mein Original stammt aus Athen.
Es hat statt einer Säule mit
anderen Figuren das Dach eines
Tempels getragen.



Aha, und ihr anderen seid
dann ihre Schwestern,
die mit ihr zusammen das
Dach getragen haben.



Nein, mein Original stand
auf einem Platz in Rom.
Denn Kaiser Augustus fand
die Erechtheion-Kore so
schön, dass er viele Kopien
herstellen ließ.



Und mein Original stand in der Villa
des Kaisers Hadrian in der Nähe
von Rom. Hadrian war nämlich
auch von der Erechtheion-Kore
begeistert.

